



Vernetzte Gebäude & Mobilität im Schweizer Energiesystem

18. Januar 2024 | 15.30–16.30 Uhr | Swissbau, Basel

Gebäude und Mobilität werden durch die Energiewende wichtige Player im Energiesystem. Eine bedeutende Rolle haben dabei Zusammenschlüsse zum Eigenverbrauch (ZEV). Im Rahmen der Swissbau tauschen wir uns darüber aus, wie das Energiesystem Gebäude und Mobilität netzfreundlich oder sogar netzdienlich gestaltet werden kann. In anschliessenden Experten-Workshops vertiefen wir spezifische Themen. Der Anlass wird von fünf Verbänden getragen: Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen, Swiss eMobility, Fachvereinigung Wärmepumpen Schweiz, SmartGridready, und Swissolar.

Swissbau Event: Initiative «Energiesystem Gebäude & Mobilität»

Vernetzte Gebäude & Mobilität im Schweizer Energiesystem

Datum | Zeit Donnerstag, 18. Januar 2024 | 15.30–16.30 Uhr

Standort Swissbau Focus, Halle 1.0, Eventraum 3
Messe Basel, Messeplatz, 4005 Basel

15.30 Uhr **Start der öffentlichen Veranstaltung**

Begrüssung

Olivier Stössel, Leiter Netze und Sicherheit VSE, Aarau

Zielbild Energiesystem Gebäude, Mobilität und Netz

Nationalrat Jürg Grossen, Präsident Swissolar, Frutigen

Wie werden ZEV netzfreundlich oder sogar netzdienlich?

Daniel Klausner, Leiter Entwicklung Smart Energy Link AG, Bern
Christoph Woodtli, Innovations-/ Projektmanager Energie Thun, Thun

Worin liegt das Potential von Energiemanagementsystemen?

Vorstellung von Best-Practice-Projekten

David Zogg, Dozent für Regeltechnik FHNW, Windisch

Offene Diskussionsrunde (Q&A)

16.30 Uhr **Ende der öffentlichen Veranstaltung**

In anschliessenden Experten-Workshops vertiefen wir spezifische Themen. Die Workshops sind nicht öffentlich.

Anmeldung Für die öffentliche Veranstaltung ist keine Anmeldung notwendig. Teilnahme an den Workshops ausschliesslich mit Voranmeldung unter www.swissolar.ch/swissbau2024. Anmeldeschluss: 12. Januar 2024

Preis Kostenlos

Veranstalter Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen, Swiss eMobility, Fachvereinigung Wärmepumpen Schweiz, SmartGridready und Swissolar